

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme | Reha-BvB

Die Reha-BvB ist für junge Menschen mit Unterstützungsbedarf geeignet, die

1. nicht mehr schulpflichtig sind
2. nach dem richtigen Beruf für sich suchen
3. lernen wollen, mit den Anforderungen des Arbeitslebens zurecht zu kommen
4. sich auf eine Berufstätigkeit oder Berufsausbildung vorbereiten möchten

Beginn	am 1. September ein späterer Einstieg ist möglich
Dauer	in der Regel 12 Monate
Wochenplan	4 Tage Praxis, Projekte, Gruppentraining, Exkursionen 1 Schultag
Ziel	Vorbereitung auf eine Ausbildung oder eine Berufstätigkeit



Ablauf der BvB

1. Ankommen

In den ersten zwei Wochen machen sich die Teilnehmer:innen mit dem Tages- und Wochenablauf, den Räumen und Ansprechpersonen vertraut. Sie lernen die anderen Teilnehmer:innen in ihrer Gruppe kennen.

2. Berufe kennenlernen

Die Teilnehmer:innen sammeln Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern und nehmen an der Kompetenzfeststellung teil: Es werden Kenntnisse in Mathe und Deutsch sowie soziale und handwerklich-motorische Fähigkeiten eingeschätzt.

3. Berufsorientierung

Die Teilnehmenden wählen in der Regel drei Berufsbereiche im BBW und probieren sich jeweils einige Wochen darin aus. Sie bekommen Rückmeldungen.

4. Berufliche Fähigkeiten

Ab Januar findet die weitere Qualifizierung in dem Berufsfeld statt, der zwischen Teilnehmer:in und Team abgestimmt wurde, ergänzt durch mindestens zwei betriebliche Praktika.

5. Abschluss

Wir unterstützen unsere Teilnehmer:innen beim Übergang in die nächste Förderphase und empfehlen den Anschluss in Beschäftigung oder Ausbildung.

BvB-Kompetenzzentrum

Das BBW verfügt über eine moderne und funktionale Lern- und Arbeitsfläche, die ausschließlich den Teilnehmer:innen der BvB zur Verfügung steht. Auf rund 530 qm befinden sich Unterrichts- und Gruppenräume, Einzelarbeitsplätze, Computer und Rückzugsorte.

Die Arbeitsräume der sozial- und sonderpädagogischen Fachkräfte befinden sich gleich daneben. Durch die kurzen Wege sind eine gute Orientierung und verbindliche Absprachen gewährleistet.



Unterstützung durch Fachkräfte

Alle Teilnehmenden in der BvB haben feste Ansprechpersonen. Zum Team der BvB gehören Case-Manager, Ausbilder:innen und Sozialpädagog:innen. Außerdem sind in der BvB noch Fachleute aus der Sonderpädagogik, Sportpädagogik, Psychologie sowie Autismus-Coaches tätig. Die Teilnehmenden führen drei Entwicklungsgespräche mit ihrem Team.

Berufsschule einmal in der Woche

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben einen Vormittag in der Woche allgemeinbildenden Unterricht an der Beruflichen Schule Eidelstedt BS 24 auf dem Gelände des BBW. Die Berufsschule und das BBW arbeiten eng zusammen.

Soziale Kompetenzen in der Gruppe trainieren

Neben der praktischen Erprobung in den Berufsfeldern trainieren die Teilnehmer:innen in der Gruppe viele Fähigkeiten, die in der Arbeitswelt wichtig sind. Zum Beispiel, sich gegenüber Vorgesetzten und Kunden angemessen zu verhalten und digitale Kompetenzen zu erwerben.

Sie verbessern ihre personalen und sozialen Fähigkeiten und erlernen berufsspezifische Kompetenzen – dies geschieht in wertschätzender Atmosphäre und immer anhand der tatsächlich erlebten Ereignisse im Laufe der Berufsvorbereitung. Das BBW führt auch Bewerbungstraining durch.